Herausgegeben von der Gemeinde Eggenthal
Informationsblatt der

Gemeinde Eggenthal

Landkreis Ostallgäu

18. Dezember 2020
Nr. 91
www.vgem-eggenthal.de

Kapelle St. Michael in Völken

Öffnungszeiten der Gemeinde/Bürgersprechstunde

Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr

Termine sind jederzeit – auch abends – nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Telefonisch: **08347 9200-20 oder -21**
Per E-Mail: **buergermeisterin@eggenthal.de**

Die Gemeinde Eggenthal bleibt in der Zeit vom 23.12.2020 bis 08.01.2021 geschlossen.
In **dringenden** Fällen telefonisch: Tel. 08347 9200-0

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal

Montag	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr	
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr	

Telefonisch: **08347 9200-0**
Per E-Mail: **Rathaus@vgem-eggenthal.de**

Nach wie vor erfolgt der Parteiverkehr der Verwaltungsgemeinschaft sowie der Gemeinde Eggenthal ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung zu den regulären Öffnungszeiten. Eine Mund-Nasenbedeckung ist Pflicht.
Ein persönliches Zusammentreffen von Bürgern und Mitarbeitern soll nach Möglichkeit weiterhin vermieden werden. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung wurden Maßnahmen getroffen, um sich vor einer möglichen Infektion zu schützen. Um einen kontrollierten Zugang zum Rathaus sicher zu stellen, bleibt die Rathaustür weiterhin geschlossen und wird erst nach Klingeln geöffnet.
Ansprechpartner für die verschiedenen Anliegen und Terminvereinbarungen sind unter www.vgem-eggenthal.de zu finden oder im Bürgerbüro unter 08347 9200-0 zu erfahren.

Titelbild: Laura Fischer

»Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden … «

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

was macht Weihnachten aus?

Geschenke und Hektik – oder dürfen wir uns gerade jetzt, wenn es draußen kälter wird, der Schnee leise fällt, das Feuer im Kamin knistert, Zeit nehmen, eine Kerze anzuzünden und zur Ruhe kommen? Wir brauchen in diesem Jahr kein schlechtes Gewissen haben, weil wir nicht alle Weihnachtsfeiern schaffen …

Wir dürfen uns auf die Kleinigkeiten freuen, die unser Leben wirklich reich machen – ein freundliches Lächeln, ein nettes Telefonat, ein lieber Brief, das Flackern der Kerze … und wie ging unser Lieblingsweihnachtslied nochmal … ?

A' Weihnacht wie's früher war … Dieses Jahr haben wir die Gelegenheit, es wieder mal zu versuchen. Wir müssen unsere Aktivitäten einschränken. Das ist ungewohnt und natürlich auch nicht immer schön. Es gibt uns aber auch die Möglichkeit, manche Gewohnheiten zu überdenken und neue Wege zu gehen.

Liebe Eggenthaler, ärgern wir uns nicht über das, was wir derzeit alles nicht machen können, sondern entdecken wir wieder die Dinge, die wir in all den Jahren über die vielen Verpflichtungen, die die Tage vor Weihnachten füllen, vergessen haben. Nächstes Jahr haben wir sicherlich wieder die Möglichkeit, unsere gewohnten

Veranstaltungen zu organisieren, zu besuchen und uns bewusst zu machen, wie schön diese Traditionen sind und wie wir diesen wieder mit großer Wertschätzung begegnen können.

Da wir in der derzeitigen Situation leider nicht zusammen feiern können, aber unser WIR-Gefühl lebt, haben sich kreative Eggenthaler einer Gestaltung des besinnlichen »Eggenthaler Dorfadvents« angenommen. Unser Gemeindeamt präsentiert sich – dank der tollen Organisation des Kinderkirchenteams – seit dem ersten Dezember als Adventskalender. Im Eingangsbereich wartet eine Schatzkiste mit Geschichten für Kinder, um sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Gleichzeitig wurde durch die Natur- und Gartenfreunde vor dem Rathaus ein großer Adventskranz aufgebaut. Hier gilt meine herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger, bei einem Abendspaziergang den Adventskalender (17.00 bis 21.30 Uhr) sowie den Adventskranz zu besuchen.

Das ausklingende Jahr möchte ich nutzen, um mich bei allen für die tolle Zusammenarbeit zu bedanken. Es freut mich sehr, mit welch großem Einsatz unsere Vereine, unsere Eggenthaler Bürger, unsere Arbeitsgemeinschaft Dorfentwicklung, der neugewählte Gemeinderat und »oifach ganz viele guate Leit« die Herausforderungen angehen und mit unzähligen, ehrenamtlichen Stunden und Spenden unsere Heimat aktiv und kreativ gestalten. Euch allen von Herzen **»Vergelt's Gott«!**

Ich wünsche schöne Weihnachtstage
mit ein wenig Ruhe und Zeit zum Innehalten.
Kommt alle gut und gesund
in ein rundum gelungenes neues Jahr 2021!

Mit weihnachtlichen Grüßen
Karina Fischer, Bürgermeisterin Eggenthal

Aus dem Gemeinderat

Unser Dorf – unsere ganze Gemeinde zukunftsfähig aufstellen …
Das Jahr 2020 – zahlreiche Themen beschäftigten und beschäftigen den Gemeinderat Eggenthal.
Angefangen mit der zu renovierenden Außenfassade unseres historischen **Zehentstadels** sowie ein neuer Außenanstrich der **Kapelle St. Michael in Völken**.
Seit Mai wurden in elf Gemeinderatssitzungen und vielen Besprechungen der Arbeitskreise zahlreiche Themen diskutiert und nach schnell umsetzbaren Lösungen gesucht.
Die Aufträge zur **Renovierung unserer Aussegnungshalle** konnten nunmehr erteilt werden, und sobald die Witterung es zulässt, werden die Arbeiten aufgenommen.
Ein großes Thema der vergangenen Monate stellte die **Grundschule** hier in Eggenthal dar. Aufgrund der geringen Schülerzahlen konnte zum neuen Schuljahr nur eine erste Klasse gebildet werden. Demzufolge waren große Bemühungen seitens Schulverband, Schulleitung und Gemeinde gefordert, um hier eine gangbare Lösung zu finden. Gerade in der jetzigen Situation ist die Beschulung in kleinen Einheiten von großem Vorteil. Ein herzlicher Dank auch an die Eltern und alle, die sich aktiv für die Beschulung hier in Eggenthal eingesetzt haben.
Darüber hinaus beschäftigen sich die Räte sowie der Arbeitskreis Dorfentwicklung intensiv mit einem **Nahversorgungskonzept**. Eggenthal verliert Ende 2021 eine wichtige Stütze unserer Nahversorgung. Nach zahlreichen Gesprächen wurde klar, dass hier in Eggenthal das Konzept **»Dorfladen«** weiterverfolgt werden muss, denn was ist ein Dorf ohne die Möglichkeit, sich mit Dingen des täglichen Bedarfs wie Brot, Wurst, Käse, frischem Obst, Gemüse und vielem mehr zu versorgen?
Deshalb sind Gemeinde und ganz besonders unsere Bürger gefordert, sich hier aktiv und kreativ mit einzubringen, um den hohen Qualitätsstandard, den unser Dorf so liebenswert macht, zu erhalten. Hier können wir selber ganz nach unseren Eggenthaler Wünschen

gestalten. Durch die derzeitigen Kontakteinschränkungen war es leider nicht möglich, die für 24. Oktober 2020 anberaumte Infoveranstaltung durchzuführen. Sobald es uns wieder möglich ist Veranstaltungen in dieser Größe abzuhalten, wird ein neuer Termin angesetzt. Auch hier ist der ehrenamtliche Einsatz unbezahlbar! Herzlichen Dank für so viel Kreativität und Engagement für unsere Gemeinde.
Wir freuen uns natürlich auch weiterhin über Eggenthaler Bürger, die sich hier mit Ideen und Liebe zur Gemeinschaft aktiv einbringen möchten.

Gemeinde sucht Grundstücke

Unser Kindergarten platzt aus allen Nähten!
Deshalb möchte der Gemeinderat zeitnah mit der Vorplanung eines Neubaus beginnen. Mögliche Standorte – neben dem aktuellen – sollen überprüft werden, weshalb die Gemeinde auf der Suche nach geeigneten Grundstücken ist.
Wenn Sie Ihr Grundstück gerne verkaufen möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Eggenthal, Tel. 08347 920021.

Haushalt 2020
Starke Finanzen, trotz Corona-Pandemie!
Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltes war die Corona-Pandemie bereits voll im Gange und die gesamtwirtschaftliche Entwicklung hat immer mehr an Fahrt verloren. Die Gemeinde Eggenthal ist von der gegenwärtigen wirtschaftlichen Lage zunächst nur bedingt betroffen. Trotz des negativen wirtschaftlichen Trends, bleiben die Steuereinnahmen gegenwärtig stabil. Dies wird sich aber sicher in den nächsten Monaten ändern. Um künftige Einnahmerückgänge abzufedern, bedarf es der Konsolidierung der Haushaltsmittel. Auch wenn die Gemeindefinanzen gegenwärtig durchwegs geordnet erscheinen, sollte ein Haushaltsdefizit stets zum Wohle künftiger Generationen, vermieden

werden. Nichtsdestotrotz dienen Investitionen auch dem Erhalt der gemeindlichen Strukturen und sind in vielen Fällen unabdingbar. Besonders die Wasser- und Abwasserversorgung benötigt in den nächsten Jahren höhere Investitionen um die notwendigen Qualitätsstandards zu sichern. Gezielte Investitionen haben aber auch Einsparpotenzial und tragen zu einer deutlichen Verringerung von Bewirtschaftungskosten bei. Die energetische Sanierung von Gebäuden (Heizungsaustausch etc.) ist hier sicher ein gutes Beispiel.

Die nachfolgende Zusammenstellung des Haushaltes 2020 soll nur einen kurzen Überblick über die Haushaltslage der Gemeinde Eggenthal geben. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Gemeinde oder die Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal wenden. Der Haushalt steht auch unter www.eggenthal.de zur Verfügung.

Der Haushalt 2020 wurde am 11. März 2020 beschlossen und vom Landratsamt rechtsaufsichtlich gewürdigt. Der Haushalt wurde ortsüblich bekanntgemacht.

Haushalt 2020
Der Haushalt weist ein Volumen aus

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	**2.088.000 €**
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	**1.782.000 €**
Das **Gesamthaushaltsvolumen** beträgt somit	**3.870.000 €**

Für die nachfolgend aufgeführten Investitionen sind rund 1,55 Mio. € eingeplant. Trotz der hohen Investitionssumme kann der allgemeinen Rücklage ein Betrag in Höhe von 100.000 € zugeführt werden. Die Rücklagemittel stehen für künftige Investitionen zur Verfügung.

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen – HH-Jahr 2020

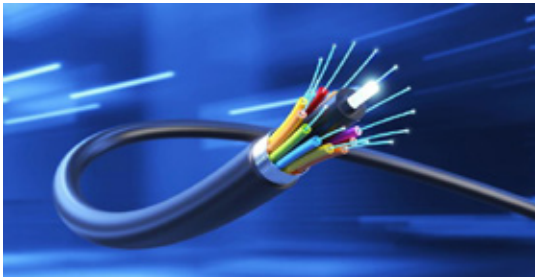
13			Öffentl. Sicherheit und Ordnung - Brandschutz		1.000,00 €
	001	935	Wasserstaustelle Bayersried (Restkosten)	1.000,00 €	
213			Mittelschulen	,	4.000,00 €
	000	983	Investitionsumlage SV Dirlewang	4.000,00 €	
365			Denkmalschutz und - pflege		115.000,00 €
	000	940	Sanierung Zehentstadel	115.000,00 €	
37			Kirchliche Angelegenheiten		24.000,00 €
	000	935	Generalsanierung der Orgel Seelenkapelle	14.000,00 €	
	000	940	Sanierung Seelenkapelle	10.000,00 €	
46			Tageseinrichtungen für Kinder		60.000,00 €
	400	940	Planung Neubau Kindergarten/ Krippe	60.000,00 €	
60			Bauverwaltung, Städtebauliche Planung,		50.000,00 €
	000	986	Erstellung Flächennutzungsplan - gesamte Gemeinde	50.000,00 €	
63			Gemeindestraßen, Wege, Brücken		155.000,00 €
	000	935	Anschaffung Anbau Schneepflug u. Gemeindeschlepper	80.000,00 €	
	001	932	Reichartsried: Grunderwerb u. Vermessung	15.000,00 €	
	002	950	Erschließung BG Am Wörthbach	25.000,00 €	
	010	950	Am Ölberg, Straßenausbau	5.000,00 €	
	019	950	BG Alpenblick Straßenausbau	30.000,00 €	
67			Straßenbeleuchtung		15.000,00 €
	000	960	Erweiterung neue Brennstellen, Gehweg-Beleuchtungskonzept	15.000,00 €	
69			Wasserläufe Wasserbau		5.000,00 €
	932		Vermessungkosten HWS Röhrwang (Restkosten)	5.000,00 €	
70			Abwasserbeseitigung		20.000,00 €
	002	950	Kanal Wörthbach	20.000,00 €	
76			Gemeinschafts-/Mehrzweckhäuser		20.000,00 €
	400	940	Planung Haus der Vereine	10.000,00 €	
	400	940	Planung Sozialhaus/ Bürgerhaus	10.000,00 €	
78			Förderung der Land- und Forstwirtschaft		2.000,00 €
	001	982	Kostenbeteiligung Feldwegausbau	2.000,00 €	
81			Komb. Versorgungsunternehmen - Breitband		181.000,00 €
	700	950	Investitionskosten Breitbandausbau	166.000,00 €	
	700	950	Masterplan/ Gigabit	15.000,00 €	
88			Allgemeines Grundvermögen		900.000,00 €
	100	932	Erwerb von unbebauten Grundstücken	900.000,00 €	
Gesamtausgaben im Vermögenshaushalt				**1.552.000,00 €**	**1.552.000,00 €**

Schuldenstand und Pro-Kopf-Verschuldung:

Stand am:	Schuldenstand Euro	Einwohnerzahl	Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde Eggenthal	Pro-Kopf-Verschuldung aller bayerischen Gemeinden [1)]
31.12.2015	691.421	1.310	528 €	815 €
31.12.2016	1.218.364	1.303	935 €	793 €
31.12.2017	1.099.364	1.361	808 €	777 €
31.12.2018	955.675	1.368	699 €	739 €
31.12.2019	826.045	1.380	599 €	- €
31.12.2020	696.045	1.390	501 €	- €
31.12.2021	1.413.045	1.400	1.009 €	- €
31.12.2022	2.119.045	1.410	1.503 €	- €
31.12.2023	2.756.245	1.420	1.941 €	- €

Der Schuldenstand der Gemeinde reduziert sich in 2020 auf 696.045 €. Dies entspricht einer pro-Kopf-Verschuldung von 501 € je Einwohner und liegt damit unter dem Landesdurchschnitt von 739 €.

Breitband in der Gemeinde



Eine gute Internetanbindung ist seit Jahren in unserer Gesellschaft ein wichtiger Faktor, sei es aus gewerblicher, beruflicher oder privater Sicht. In Zeiten von Homeoffice und Homeschooling wird uns dies deutlich bewusst!

Unsere Gemeinde kann eine weitgehend gute Versorgung aufweisen und ist den aktuellen Anforderungen größtenteils gewachsen. Der steigende Bedarf und das sich weiterentwickelnde Angebot in diesem Bereich zeigen uns aber, dass wir noch aufrüsten müssen. Viele Hausanschlüsse sind derzeit mit Kupferleitungen statt mit der wesentlich besseren Glasfaser versorgt. Als Gemeinde sind wir daher gefordert, die flächendeckende Versorgung mit Glasfaser voranzutreiben und vor allem die unversorgten Weiler noch zu erschließen. Im Breitband 2 Paket (Höfebonus) werden im kommenden Jahr die noch nicht erschlossenen Höfe und Weiler mit Glasfaser angeschlossen. Die Bauarbeiten hierfür starten je nach Witterung im 2. Quartal 2021 mit dem Ziel der Inbetriebnahme bis Ende 2021.

Am 12. Februar 2020 wurde im Bayerischen Ministerialblatt die Richtlinie zur Förderung von gigabitfähigen Breitbandnetzen im Freistaat Bayern (Bayerische Gigabitrichtlinie – BayGibitR) veröffentlicht. Die Bayerische Gigabitrichtlinie trat zum 2. März 2020 in Kraft.

Das deutschlandweit einmalige bayerische Gigabitförderprogramm unterstützt Kommunen gezielt bei der Versorgung mit gigabitfähiger Infrastruktur dort, wo kein eigenwirtschaftlicher Ausbau stattfindet. Dies ist im Gemeindegebiet Eggenthal der Fall. Mit der neuen Gigabitrichtlinie kann Bayern die Beschleunigung von Anschlüssen in grauen NGA-Flecken fördern (NGA = Next Generation Access), also Bereiche wo bereits schnelles Internet mit mind. 30 Mbit/s aber weniger als 100 Mbit/s durch einen Netzbetreiber verfügbar ist. Hier haben wir ebenfalls Bedarf.

Die Gigabitförderung orientiert sich dabei an den Gebietskategorien im Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP). Der Förderhöchstbetrag ergibt sich aus der Anzahl der zu erschließenden Adressen.
Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, ein Büro zu beauftragen, das in einem ersten Schritt eine Bestandsanalyse über den gegenwärtigen Breitbandausbau erstellt. Dabei wird für jeden Haushalt eigens der gegenwärtige Versorgungsgrad festgestellt. Anhand dieser Studie wird der mögliche Fördersatz für die Gemeinde Eggenthal ermittelt. Danach muss der Gemeinderat entscheiden, ob der weitere Ausbau mit Glasfaser möglich und sinnvoll ist.
Bei weiteren Fragen können Sie sich jederzeit gerne an die Breitbandbeauftragten Jörg Ghanbari und Erwin Hofmann wenden.
Abschließend möchten wir uns für die langjährige Arbeit von Toni Sanktjohanser bedanken, der das Projekt Breitbandausbau in Eggenthal mit größtem Engagement initiiert und vorangetrieben hat.
Jörg Ghanbari, Breitbandbeauftragter

Corona-Pandemie

Da aufgrund der Einschränkungen während der Corona-Pandemie bis zum 10. Januar 2021 alle Veranstaltungen abgesagt sind und auch danach noch nicht abzusehen ist, wie sich die Lage entwickelt, haben wir uns dazu entschieden, den Veranstaltungskalender mit dieser Ausgabe des Gemeindeblattes nicht zu veröffentlichen.
Sollten sich die Einschränkungen im Frühjahr wieder lockern und Veranstaltungen stattfinden dürfen, werden Sie durch die jeweiligen Vereine bzw. Gruppierungen auf üblichem Weg (Aushang, Homepage der Vereine bzw. Veranstaltungskalender der Gemeinde Eggenthal) informiert.
Gemeinde Eggenthal

Aus der Gemeinde

ARGE Dorfentwicklung
Zukunftsschmiede für unsere Heimat

Dorfladen
Eine intensive Zeit liegt hinter uns. Nächtelange Vorbereitungen für eine Veranstaltung, inklusive Zeitungsartikel, Bestuhlung, Hygienekonzepte, Abwägen unterschiedlicher Herangehensweisen – und dann bleibt es eine Trockenübung.

Auch wenn es jetzt noch nicht so aussieht – bald werden wir Euch unser Konzept vorstellen dürfen. So viele Überlegungen und Ideen sind bereits eingeflossen – und wir sind schon sehr gespannt auf Eure Reaktion. Wir sehen den zukünftigen Dorfladen als zusätzlichen Treffpunkt mit Cafeteria, Imbiss, und, und, und … All dies lässt sich in unseren Augen am Besten in einer Infoveranstaltung transportieren. Denn wir wollen einen Laden für alle Eggenthaler schaffen, an denen möglichst viele sich selbst aktiv beteiligen und kreativ sein können.

Gemeinsam wird der Dorfladen ein Erfolg werden!

So mancher von uns lernt daher extra, wie man WebEx, Teams, Goto-Meeting oder Zoom bedient. Dabei sehen wir, dass ähnliche Konzepte landauf, landab erfolgreich sind.

In der Zwischenzeit bleiben wir am Ball. Wir informieren uns über Fördermöglichkeiten beim Amt für ländliche Entwicklung in Krumbach und bei Herrn Gröll, sprechen mit der Zeitung und arbeiten an Alternativen zu einer Präsenzveranstaltung.
Parallel nehmen wir an einem 20teiligen Onlineseminar zur Gründung eines Dorfladens teil.

Die Arbeit lohnt sich!

Spaß bereitete dabei auch die Vorbereitung des Wunschbaumes. Über die vielen Äpfel freuen wir uns besonders (die hat übrigens Daniela Kloiber gestaltet 😊). All die Anregungen, Ideen und Hilfsbereitschaft machen wirklich Lust auf mehr.
Wir brennen darauf, Euch das Projekt persönlich vorzustellen!

Wanderwege
Gemeinsam mit dem Tourismus–verband Ostallgäu werden gerade Wanderkarten für alle Gemeinden erstellt. Als Route haben wir unseren schönen Radweg über Romatsried nach Friesenried und zurück über den Römerweg eingereicht.

Arbeitsgemeinschaft Dorfentwicklung,
Georg Greisel

Neues vom Jugendbeauftragen

Seit dem letzten Gemeindeblatt hat sich leider coronabedingt nicht allzu viel getan. Ich habe eine Schulung des Kreisjugendrings besucht und dort einiges Neues erfahren, welches sehr interessant werden könnte, um neue Strukturen für unsere Jugend schaffen zu können. Das Organisieren einer Jugendversammlung oder die Gründung eines Jugendrates benötigen jedoch eine Menge an Vorarbeit und dazu sind diverse Zusammenkünfte unabdingbar. Dies gestaltet sich aber in Zeiten von Corona eher schwierig und deshalb müssen wir uns noch etwas gedulden.

Bei der Terminsitzung wurden die Vereinsvorstände kurz informiert, was im Bereich Jugend so angedacht ist und schon mal darauf vorbereitet, dass wir die Unterstützung sämtlicher Gruppierungen brauchen werden. Es wurde auch angeboten die Vereine zu unterstützen, wenn es um Aktionen für die Jugend geht und ggf. auch Kontakte zum Kreisjugendring herzustellen.

Mit einer Gruppe von Jugendlichen wurde versucht, einen Stellplatz für einen Bauwagen zu finden. Das hat sich aber als sehr schwierig gestaltet, da hier doch einige Vorschriften zu beachten sind, welche von offizieller Seite aus nicht einfach ignoriert werden können. An künftigen Lösungen wird weiter gearbeitet und die Hoffnung besteht, dass es irgendwann einen Platz für unsere Jugend geben wird, den diese selbst gestalten und verwalten kann. Wünschenswert wäre das!

Somit allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2021!

Hubbi Wiedemann, Jugendbeauftragter

Kontakt
Tel.: 08347 1540, E-Mail: *hubert.wiedemann@web.de*

Gemeinschaftsaktion »Trieb«

Unter Anregung der örtlichen Jagdpächter und durch Unterstützung der örtlichen Landwirte der Jagdgenossenschaft und der Gemeinde Eggenthal wurde im Bereich des Ortsteiles Stehlings eine alte Feldhecke – welche sich im Gemeindebesitz befindet (ehemaliger Viehtrieb, überwiegend eingesäumt von Haselsträuchern, welche vergreist waren) - bereits im ausgehenden Winter teilweise zurückgeschnitten bzw. auf den Stock gesetzt, um diese zu verjüngen. Zielsetzung war hier, die Pflanzenvielfalt zu fördern und damit auch für die Insekten Lebensraum zu schaffen. Durch den hohen Wuchs der Sträucher – insbesondere der Haselnüsse – war die Beschattung sehr hoch und es konnten sich kaum mehr Stauden und Gräser halten. Durch den neu geschaffenen Lichtraum ist dies nun wieder gegeben. Die Ansaat erfolgte im Frühjahr mit einer Blumenwiesenmischung, welche an die Umgebung angepasst ist sowie einem Wildacker. Es wurden hierfür rund 200 Meter Hecke geschnitten. Der Blühstreifen hat eine Fläche von rund 900 qm. Ebenfalls wurden noch sechs Obstbäume als Hochstamm gepflanzt. Hier wurden alte heimische Sorten verwendet. Nun konnten die Mitwirkenden im Sommer die Maßnahmen begutachten und sich an der Blütenpracht erfreuen.

Stefan Huber

Von links: Josef Wolf, Manfred Hofmann, Georg Oberhofer, Stefan Huber, Heinz Kreuter, Bürgermeisterin Karina Fischer. Es fehlen auf dem Bild: Jagdvorstand Andreas Reiter sowie Markus Binzer

Stromzählerablesung im Gebiet der LEW Verteilnetz GmbH

Die LEW Verteilnetz GmbH (LVN) erfasst zum Jahreswechsel wieder die Zählerstände im Netzgebiet. Aufgrund der Corona-Pandemie hat die LVN die Zählerablesung für dieses Jahr angepasst und bietet den Haushalten verschiedene Möglichkeiten an. Geplant ist, dass die vor Ort meist persönlich bekannten Ableser, die sogenannten Ortsbevollmächtigten, zwischen 28. Dezember und 11. Januar die Haushalte kontaktieren.

- Wer möchte, kann den Ortsbevollmächtigen Zugang zum Zähler gewähren und den Stromzähler wie gewohnt ablesen lassen. In diesem Fall muss der Kunde nichts weiter unternehmen.
- Wer seinen Zählerstand lieber selbst ablesen möchte, kann dem Ortsbevollmächtigten den Zählerstand direkt an der Haustür oder im Nachgang beispielsweise telefonisch mitteilen.
- Trifft der Ortsbevollmächtigte den Kunden nicht an, hinterlässt er eine Karte mit allen notwendigen Informationen um den Zähler selbst abzulesen.
- In einigen Fällen wird die LVN Haushalte auch direkt per Brief informieren und um eine Selbstablesung bitten. Dies ist vor allem in Orten ohne zuständige Ortsbevollmächtigte der Fall.

In diesem Jahr wird teilweise auch mit einem neuen Ableseverfahren gearbeitet: Einzelne Ableser sind mit einer Handy-App statt gedruckten Ableselisten unterwegs. Für den Kunden ändert sich dadurch nichts.

Bei dem Angebot der Zählerablesung durch die Ortsbevollmächtigten, wird auf die konsequente Einhaltung der aktuell geltenden Hygiene- und Sicherheitsregeln geachtet: Die Ortsbevollmächtigten tragen Mund-Nasen-Schutz und achten auf ausreichend Abstand. Sie können sich mittels einer Bescheinigung sowie dem Personalausweis ausweisen. Wer Zweifel an der Befugnis der Ableser hat, kann sich unter der kostenfreien Rufnummer 0800 5396381 von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 8 und 17 Uhr rückversichern.

Von welchem Stromlieferanten die Haushalte ihren Strom beziehen, spielt bei der Ablesung keine Rolle. Der vom Ortsbevollmächtigten abge-

lesene aktuelle Zählerstand wird an den jeweiligen Stromlieferanten für die individuelle Stromverbrauchsabrechnung weitergeleitet.
Lechwerke AG

Regeln auf dem Wertstoffhof während der Corona-Pandemie
Die Abfallentsorgung gilt als systemrelevant und wird daher weiterhin für Sie aufrechterhalten. Um einen Betrieb der Wertstoffhöfe zu gewährleisten, gilt in der jetzigen Zeit umso mehr die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln.
Bitte achten Sie auf dem Wertstoffhof besonders auf folgendes:

- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- Die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m (notfalls vor dem Wertstoffhof warten)
- Die Einhaltung der Hygienemaßnahmen (Verzicht auf Händeschütteln, regelmäßiges Händewaschen)

Vielen Dank!
Gemeinde Eggenthal

Unterstützung des Winterdienstes in der Gemeinde
Um den Winterdienst erfolgreich durchführen zu können, bittet die Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Winterdienstunternehmen die Verkehrsteilnehmer um ihre Mithilfe.
Folgende Regeln sind zu beachten:
Die Fahrzeuge sollten, wenn die Stellplätze auf den Grundstücken nicht ausreichen, möglichst nur auf einer Straßenseite geparkt werden, damit den Räumfahrzeugen die Durchfahrt ermöglicht wird. Damit auch die Wendeplatten geräumt werden können, dürfen auf diesen Flächen keine Fahrzeuge geparkt werden. Hindernisse sorgen für unnötige Verzögerungen beim Räumdienst.
Die Grundstücksbesitzer werden gebeten, die Gehbahnen von Schnee und Eis freizuhalten. Gehbahnen sind

- die für den Fußgängerverkehr (Fußgänger- und Radverkehr) bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen oder

- in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung, der dem Fußgängerverkehr dienende Teil am Rande der öffentlichen Straßen, in der Breite von 1,00 m, gemessen von der Straßengrundstücksgrenze

Gemeinde Eggenthal

Räum- und Streupflicht

Bitte nehmen Sie die Räum- und Streupflicht sehr ernst, da Sie bei einem Unfall, der auf der Gehbahn auf Ihrem Grundstück passiert, unter Umständen zu Schadenersatz herangezogen werden können. Auch das vielleicht gut gemeinte, aber nicht erlaubte »Verstreuen« auf die Fahrbahn, um das Auftauen zu beschleunigen, kann im Schadensfall haftungsrechtliche Konsequenzen haben.

Das mit dem Winterdienst beauftragte Personal ist darum bemüht, die Aufgaben bestmöglich zu erfüllen. Es ist aber nicht möglich, allen Anforderungen zu gleicher Zeit und überall gerecht zu werden. Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Gemeinde Eggenthal

Einbringen von Schnee in oberirdische Gewässer

Der Winter steht vor der Tür! Daher möchten wir gerne darauf hinweisen, dass die Einbringung von Schnee in oberirdische Gewässer nach den Wassergesetzen verboten ist.

Der durch Räumen und Abkippen verdichtete Schnee engt das Gewässerbett ein und führt häufig zu Abflusshindernissen. Bei einsetzendem Tauwetter können die anschwellenden Bäche das Wasser nicht mehr abführen und treten über die Ufer. Auch im Räumschnee enthaltene Reste an Streusalz, Abrieb, Öl und Ruß aus dem Straßenverkehr oder Abfälle belasten die Gewässer. Bei einem langsamen Abschmelzen der Schneemassen wird dem Gewässer Wärme entzogen, was neben der verstärkten Eisbildung auch zur Gefahr für die bachlebende Fauna, insbesondere Fische, werden kann.

Landratsamt Ostallgäu

Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken

Bei Schneefall werden die Bäume und Sträucher in die Straßen und Gehwege gedrückt. Deshalb bitten wir alle Grundstückseigentümer eindringlich: Denken Sie rechtzeitig daran, die Hecken, Sträucher und Bäume entlang der Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, sofern diese in den Straßen- und Gehwegbereich hineinragen oder Verkehrszeichen verdecken.

Vielfach sind auch Straßenleuchten eingewachsen, sodass diese ihre Funktion, den Straßenraum auszuleuchten, nicht mehr erfüllen. Bitte achten Sie darauf, dass der Lichtraum über dem Gehweg 2,50 m und über der Straße 4,50 m betragen muss. Helfen Sie mit, unnötige Beeinträchtigungen zu vermeiden.

Gemeinde Eggenthal

Wasseruntersuchungen

Gemäß den gesetzlichen Vorgaben werden regelmäßige Untersuchungen unseres Trinkwassers durchgeführt. Interessierte Bürger können die Probeberichte gerne auf der Gemeinde – nach vorheriger telefonischer Anmeldung – einsehen.

Wasserhärtegrad der Trinkwasserversorgung Eggenthal

Stand: 05.08.2020

Gesamthärte:	19,8 °dH
Härtebereich:	hart

Information über das FFH-Monitoring in Bayern
Lebensraumtypen

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedsstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage

dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.
Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Das Monitoring der Lebensraumtypen erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probeflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen. *In unserem Gemeindegebiet befindet sich mindestens eine Probefläche eines oder mehrerer Lebensraumtypen.* Diese Probefläche soll im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt im Zeitraum September 2019 bis Oktober 2022 einmal begangen und bewertet werden. *Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.*
Zuständig für die Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und mache Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihre untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt Ostallgäu zur Verfügung.
Bayerisches Landesamt für Umwelt

Infos und Termine 2021 rund um Ihre Abfälle

ACHTUNG: Neues Jahr – neuer Abfuhrtag,
Leerung Restmüll bzw. Biotonne
Ab dem 4. Januar 2021 ändert sich in der Gemeinde Eggenthal der Wochentag, an dem die Bio- bzw. Restmülltonne geleert werden, auf Donnerstag. Hintergrund sind logistische Anpassungen bei der Tourenplanung. Durch die veränderten Streckenverläufe werden Fahrtzeiten und Wege verkürzt. Die Müllabfuhr wird also insgesamt umweltfreundlicher.

Die Leerung der Müll- bzw. Biotonne verschiebt sich aufgrund der Feiertage wie folgt:

Biotonne:	Donnerstag, 24. Dezember 2020
	Freitag, 08.01.2021
Restmüll:	Samstag, 2. Januar 2021

Sperrmüll: Abgabetermin für Karten und Online-Anträge 2021

1. Sperrmüllsammlung:	19. Februar 2021
2. Sperrmüllsammlung:	21. Mai 2021
3. Sperrmüllsammlung:	27. August 2021
4. Sperrmüllsammlung:	5. November 2021

»Grüne Karte«: Abgabetermin 2021

Abgabetermin Frühjahr:	12. März 2021
Abgabetermin Herbst:	29. Oktober 2021

Winterpause der Sammelstellen für Gartenabfälle

Bürger, die während der Wintermonate Gartenabfälle entsorgen möchten, können sich an die Futtertrocknungsanlage in Germaringen-Ketterschwang und an die Füssener Kompostieranlage wenden. Kleinmengen bis zu einem Viertel Kubikmeter nimmt auch das Abfallentsorgungszentrum in Marktoberdorf und der Wertstoffhof in Oberostendorf bei der Deponie entgegen.

Abgabe von Christbäumen am Wertstoffhof Eggenthal

Zeitraum zwischen Weihnachten und dem 30. Januar 2021

Öffnungszeiten Wertstoffhof Eggenthal

Freitag	16.00 – 18.00 Uhr (Sommerzeit)
Freitag	15.00 – 17.00 Uhr (Winterzeit)
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr

Mobile Problemmüllsammlung

Samstag, 30. April 2021:	15.30 bis 16.30 Uhr
Freitag, 1. Oktober 2021:	09.00 bis 10.00 Uhr

Abfuhrkalender zum Download
Hier können Sie sich einen individuellen Abfuhrkalender für Eggenthal zusammenstellen und sind somit immer auf dem Laufenden.
www.buerger-ostallgaeu.de/665.0.html

Große Bitte an unsere Hundehalter
Leider kommt es immer wieder zu Beschwerden von Bürgern, dass Hundekot auf Wiesen, Wegen und Plätzen (vor allem im Schulhof Eggenthal) liegt.
Wir appellieren hier an die Vernunft eines jeden Hundehalters, egal ob im Dorf oder Außenbereich, die Hinterlassenschaften seines Lieblings zu entsorgen. Vielen Dank!

Kindergarten Kükennest

Erntedank
Dieses Jahr beschäftigten wir uns intensiv mit dem Apfel. »Wie wächst ein Apfel und was haben die Bienen damit zu tun?«, waren unter anderem die Fragen, denen wir auf den Grund gegangen sind. Natürlich haben wir uns auch künstlerisch mit dem Thema auseinandergesetzt. Außerdem haben wir uns verschiedene Gemüsesorten angesehen und besprochen. Zu unserem Erntedankfest gab es eine Gemüsesuppe aus unserem Topf auf dem Lagerfeuer. Die Suppe ließen wir uns im Garten schmecken.

Teilen, wie St. Martin

Da wir dieses Jahr St. Martin nicht so feiern konnten wie sonst, haben wir einen Laternenumzug am Vormittag gemacht. Die von Frau Fischer gespendeten Gänse haben wir nach unserem Umzug im Kindergarten genüsslich gegessen. Am Abend bestand die Möglichkeit, beim »Laternelaufen« an unserem Laternenfenster einen kleinen Halt zu machen, um dies genau zu betrachten.

Wir haben dieses Jahr nicht nur über das Teilen gesprochen, sondern auch an die Tafel gespendet. Es wurden sehr viele Lebensmittel und Hygieneartikel von den Kindern mit ins »Kükennest« gebracht, die wir dann mit Hilfe der Elternbeirätin Frau Bönisch zu Herrn Gast von der Caritas / Tafel in Marktoberdorf gefahren haben. Uns wurden der Ablauf und das Geschehen bei der Tafel ausführlich erklärt. Unsere Spende wurde mit viel Freude und Dankbarkeit entgegengenommen.

Stefanie Gätje, Leiterin Kindergarten Kükennest

Singen macht Spaß – Absage

Wegen der hohen Auflagen für Chöre und Singkreise in der »Corona-Zeit«, die wir in unserem Singkreis nicht erfüllen können und wegen der Verantwortung für uns alle, die damit verbunden ist, sage ich die bisher angekündigten Singtermine (bis Ende Februar 2021) ab. Wir müssen abwarten, wie sich die Corona-Lage entwickelt, wenn es den angekündigten Impfstoff gibt. Singen in den Familien ist allerdings erlaubt und ein guter Ersatz für unseren Singkreis.

Franz Binn

Neues aus der Bücherstube Eggenthal

Öffnungszeiten:
Jeden Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
(im alten Pfarrhof/Römerstraße)

(Aufgrund der aktuellen Situation ist momentan geschlossen.)

Trübe Gedanken bleiben nicht lange,
wenn sich ein Büchlein in unsere Hände verirrt!

Neu

Kinderbücher: Gregs Tagebuch 15 – Halt mal die Luft an!
Rupert Bd. 2 – Ein echt wildes Abenteuer

Jugendbücher: Hortense Ullrich – Luca & Vanessa/Ziemlich beste Freundinnen
Bianka Minte-König- Du & ich gegen den Rest der Welt
… und vieles mehr!

Herzlichen Dank an alle Unterstützer und Bücherfreunde, die uns Ihre Bücher überlassen sowie netterweise unser Sparschwein füttern. Dadurch sind wir immer wieder in der Lage, unseren Lesern ein breitgefächertes Medienangebot anzubieten.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und bleiben sie gesund.

Auf Euren Besuch freuen sich
Rita, Gabi, Hamid und Ursula

Ansprechpartner: Ursula Schindele, Tel.: 08347 1361

Ferienfreizeit 2020

Ein außergewöhnlicher Sommer ist zu Ende

Trotz den außergewöhnlichen, von Corona geprägten Umständen konnte auch in diesem Sommer die 13. Ferienfreizeit erfolgreich durchgeführt werden. Mit etwas weniger Umfang, aber dennoch rund 30 Veranstaltungen, haben die Vereine, Unternehmen und zahlreichen Privatinitiativen der Gemeinden Baisweil, Eggenthal, Friesenried und Irsee auch in diesen besonderen Sommerferien gezeigt, dass sie zusammenhalten und – trotz der speziellen Vorgaben – ihren Kindern und Jugendlichen ein erlebnisreiches Ferienprogramm bieten wollten. Insgesamt haben rund 120 Kinder mit über 230 Einzelanmeldungen an den verschiedenen Kursen teilgenommen, die in diesem Jahr vorwiegend an der frischen Luft und unter Einhaltung der gebotenen Hygienevorschriften stattfanden. Die Nachfrage war geringer als sonst, was sicherlich den besonderen Umständen als auch dem dadurch kleineren Angebot zuzuschreiben ist. Die angebotenen Kurse waren dennoch sehr gut gebucht und die Kinder und Veranstalter hatten sehr viel Spaß miteinander. Es musste nur ein Programmpunkt mangels Anmeldungen abgesagt werden.

Ein großer Dank gilt wieder einmal den vielen ehrenamtlichen Helfern. Ohne sie und ohne die finanzielle Unterstützung der beteiligten Gemeinden wäre es nicht möglich, das vielseitige Sommerferienprojekt so kostengünstig anzubieten und vielen Familien die Teilnahme ihrer Kinder zu ermöglichen. Besonders in diesem Jahr war es eine große Verantwortung und sicherlich noch etwas mehr Aufwand als sonst, die entsprechenden Kurse zu organisieren und durchzuführen.

Ich hoffe, dass sich die aktuellen Gegebenheiten bald verbessern und wir auch im kommenden Jahr wieder eine Ferienfreizeit anbieten können.
Bis zum nächsten Mal!
Brigitte Koch, Projektleitung der Ferienfreizeit

• •

VG Eggenthal – Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten Fachrichtung Kommunalverwaltung

Im Frühjahr 2020 stellte sich für die Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal die Frage, wie dem Fachkräftemangel entgegengewirkt werden kann.
»Ausbilden« – ist ein wichtiger Beitrag für die Gesellschaft und für die Behörde eine große Chance mit vielen Vorteilen!
Somit entschloss sich die Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal zu diesem Schritt.

Frau Anika Ruhland aus Ebenhofen hat zum 01. September 2020 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in der Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal begonnen und konnte in den ersten zwei Monaten bereits erste Erfahrungen im Büroalltag sammeln. Warum sie sich für diese Ausbildung entschieden hat erzählt sie uns in einem kurzen Interview:

Wieso wolltest du diesen Beruf erlernen?
Die Einsatzmöglichkeiten sind sehr vielfältig und abwechslungsreich. Zudem hat man sehr viel Kontakt zu Bürgern die unsere Hilfe benötigen und die wir unterstützen können.
Warum hast du dir die VG Eggenthal als Ausbildungsbetrieb ausgesucht?
Es ist eine kleine familiäre Gemeinde, das Personal war von Anfang an freundlich und hat mich gut aufgenommen.

Vielen Dank für das Gespräch und weiterhin viel Spaß und Erfolg bei deiner Ausbildung.

V E R W A L T U N G S G E M E I N S C H A F T
E G G E N T H A L

Mitgliedsgemeinden

Baisweil Eggenthal Friesenried

Wir suchen Dich!

Du hast Lust auf eine
abwechslungsreiche Ausbildung?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

**Wir stellen zum 01.September 2021
eine/n Auszubildende/n für den Beruf des
Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) Fachrichtung
Kommunalverwaltung ein.**

Informationen zur Ausbildung und zu den
Aufgaben einer/eines Verwaltungsfachangestellten
findest Du auf unserer Homepage.

Haben wir Dein Interesse geweckt?
Dann bewirb Dich per E-Mail oder
klassisch per Post.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal
Ausbildungsleitung, Frau Hänseler,
Römerstr. 12, 87653 Eggenthal, Tel. 08347/9200-17
E-Mail: martina.haenseler@vgem-eggenthal.bayern.de
Homepage: www.vgem-eggenthal.de

Informationen der Grund- und Mittelschule Friesenried

Die Grund- und Mittelschule Friesenried hat eine neue Schulsozialarbeiterin

Mein Name ist Stefanie Hafenmayer. Ich bin Dipl. Sozialpädagogin und seit November 2020 als Schulsozialarbeiterin an Ihrer Grund- und Mittelschule tätig.

Das Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit ist eine der engsten Formen der Kooperation zwischen den zwei staatlichen Systemen Jugendhilfe und Schule. Allgemein hat Schulsozialarbeit als Teil der Jugendhilfe den Auftrag, dazu beizutragen, dass junge Menschen ihren Weg in die Gesellschaft finden und eine eigenverantwortliche und gemeinschaftsfähige Persönlichkeit entwickeln können. Sozialpädagogische Hilfe soll vor allem in den wichtigen Lebensfeldern der Schullaufbahn, der beruflichen und der sozialen Integration gewährt werden.

In diesem Sinne werde ich die Schülerinnen und Schüler der Friesenrieder Grund- und Mittelschule in ihren individuellen, sozialen, schulischen sowie beruflichen Belangen unterstützen und begleiten. Ein Hauptaugenmerk meiner Arbeit liegt auf der Planung und Durchführung präventiver Projekte in allen Klassenstufen. Diese präventiven Projekte sollen helfen, die sozialen und emotionalen Kompetenzen der Schüler/innen auszubilden, um das soziale Miteinander innerhalb der Klassen und der Schulgemeinschaft zu stärken und zu verbessern. Besonders am Herzen liegen mir Schülerinnen und Schüler die mit sozialen Problemen konfrontiert sind, wie zum Beispiel Mobbing, Gewalt, Sucht etc. Diese Kinder können mit ihren Sorgen und Fragestellungen auf mich zukommen oder ich werde den Austausch suchen. In enger Kooperation mit den Lehrkräften, den Schülern und den Eltern, werden wir nach geeigneten Lösungsmöglichkeiten suchen und ggf. deeskalativ wirkende Angebote für die Aufarbeitung der Konflikte etablieren. Auch die Elternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil meiner Tätigkeit. Auf einer Vertrauensbasis nehme ich mich den erzieherischen Fragen der

Eltern an und schaffe Raum bei familiären oder schulischen Sorgen und Problemen. Um umfassende Hilfe zu leisten, bin ich auch für die Vernetzung von Schule und anderen Institutionen zuständig.
In Friesenried bin ich immer am Dienstag- und Mittwochvormittag.
Stefanie Hafenmayer

Berufsorientierung in der Mittelschule Friesenried
Mit dem Berufsorientierungs-Camp vom 16.11. bis 20.11.2020 in der achten Klasse erhielten die Schüler der Mittelschule Friesenried einen Einblick in die unterschiedlichen Berufsfelder. Neben den Grundanforderungen, die in jedem Beruf wichtig sind, wie zum Beispiel Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, gute Umgangsformen und mehr, wurden auch spezielle Berufe und die berufsspezifischen Anforderungen vorgestellt. Das Berufsorientierungs-Camp gab den Schülern nicht nur den Einblick in verschiedene Ausbildungsberufe, sondern auch die Möglichkeit, sich selbst und die eigenen Fähigkeiten und Stärken zu spiegeln und zu erkennen. So konnten die Schüler die eigene Wahrnehmung und die konkreten Anforderungen einzelner Berufe abgleichen. Schön war es zu erleben, dass einzelne Schüler neue Ausbildungsziele fanden und andere in ihren bereits bestehenden Zielen Bestätigung bekommen konnten. Abschließend erhielten die Schüler ein Zertifikat in dem alle Ergebnisse dokumentiert wurden.
Als Mittelschule haben wir nun die Aufgabe, allen, die noch unschlüssig sind in welche Ausbildung sie gehen möchten, durch weitere Informationen, Begleitung und Spiegelung zu einem Ziel zu führen.
D. Schikoswki

Schülerbücherei
Auch in diesem Schuljahr haben die Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelschule Friesenried nach einer mehrmonatigen Pause wieder die Möglichkeit, die Schülerbücherei zu nutzen. Gut sortiert nach Jahrgangsstufen und Themengebieten ist für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 etwas dabei. Jeden Dienstag in der großen Pause wartet hier Frau Hanni Bach auf eifrige Leser und Leserinnen. Frau

Satzger übernimmt freundlicherweise deren Vertretung. Aufgrund der aktuellen Situation kann bis auf Weiteres immer nur eine Klasse pro Woche die Bücherei besuchen.

M. Mayr

An die Patienten der Zahnarztpraxis in Eggenthal

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie uns mit der einmaligen Zahlung eines Corona-Zuschlags in Höhe von 10,– € für das laufende Jahr 2020 unterstützt haben. Dieses solidarische Verhalten hat es uns ermöglicht, in eine Schutzausrüstung zu investieren, die Sie vermutlich in dieser Region kein zweites Mal finden werden. Sie haben mit Ihrem Beitrag somit die Weichen dafür gestellt, dass ein Zahnarztbesuch auch während der 2. Welle in Eggenthal weiterhin bedenkenlos möglich ist. Dafür noch einmal unser Dank!
Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und bleiben Sie gesund!

Ihr Praxisteam der Zahnarztpraxis Kautz-Struß, Eggenthal

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

meine Naturheilpraxis ist vom 24.12.20 bis 03.01.21 geschlossen.

Ich danke Ihnen ganz herzlich für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Ihre Petra Lazik

Liebe Gemeindemitglieder,

viele Einsätze prägten unseren Sommer. Am 07.07.2020 wurden wir am Nachmittag zu einem Einsatz nach Baisweil gerufen. Ein Heustock war heiß geworden. Glücklicherweise konnten wir Feuerwehren einen Brand verhindern.

Am 31.07.2020 wurden wir nachts um 4.00 Uhr durch die Sirene geweckt. Eine Maschinen- und Lagerhalle in Oggenried stand bis zur Brandmauer in Flammen. Die Außengruppe Romatsried war am Eiberger Weiher im Einsatz und überwachte dort die Wasserentnahme. Nachdem der Brand gelöscht war, wurden die verbrannten Maschinen und das gelagerte Heu, Grummet und Stroh mit Hofladern und Radladern aus dem Gebäude gebracht. Wir halfen dabei, das teilweise noch brennende Futter auf einer Wiese abzulöschen. Der Einsatz dauerte für uns bis ca. 13.00 Uhr.

Schon in der darauffolgenden Nacht wurden wir kurz vor halb zwei wieder alarmiert. Eine Ölspur zog sich von Blöcktach bis nördlich von Eggenthal. Für uns war der Einsatz nach dem Aufstellen von Warnschildern beendet. Die Reinigung der Straße erfolgte durch eine Firma mit einer speziellen Straßenreinigungsmaschine.

Am Samstag, 29.08.2020, brannte es erneut in Oggenried. Schon bei der Anfahrt sahen wir zwei Brandherde. Am Waldrand brannte ein großes Strohlager. Die schnelle Brandbekämpfung, Regen und die Windrichtung verhinderten, dass das Feuer auf den nahegelegenen Wald übergreifen konnte. In ca. 500 m Entfernung brannte zeitgleich die andere Hälfte der Maschinenhalle, die beim Brand vier Wochen

zuvor gerettet werden konnte. Wir waren für die Löschwasserversorgung vom Eiberger Weiher zur Maschinenhalle zuständig und bis zum Mittag im Einsatz.

Am 02.10.2020 konnte unsere Generalversammlung unter Beachtung eines Hygienekonzeptes im Gasthaus Krone stattfinden. Auf der Tagesordnung stand die Wahl des 1. Kommandanten und der gesamten Vorstandschaft des Feuerwehrvereins. Der bisherige 1. Kommandant Armin Ried, der 2. Vorstand Georg Hofmann und Schriftführer Joachim Pfaudler wurden dabei einstimmig in ihren Ämtern wiedergewählt.

Herbert Schalk, der über 16 Jahre 1. Vorstand des Vereins war, und Herbert Ried, der 16 Jahre das Amt des Kassiers ausübte, stellten sich nicht mehr zur Wiederwahl. Einstimmig gewählt wurden Hermann Hofmann zum neuen Vereinsvorsitzenden und Reinhard Krumm aus Romatsried zum Kassier.

Reinhard Krumm erhielt zudem das Silberne Verdienstkreuz für 25 Jahre aktiven Dienst. Für 40 Jahre aktiven Dienst, davon 24 Jahre als 1. Kommandant, wurde Ehrenkommandant Herbert Sanktjohanser geehrt. Herbert Schalk erhielt von Kreisbrandrat Markus Barnsteiner für seine Verdienste um das Feuerwehrwesen das Feuerwehrehrenkreuz in Silber des Kreisfeuerwehrverbandes.

Wir möchten uns auch an dieser Stelle nochmals ganz besonders bei Herbert Schalk bedanken. Viele Projekte, wie z. B. zuletzt den Umbau des Einsatzgebäudes und die Beschaffung des neuen Löschfahrzeugs sowie die Organisation von Feuerwehrausflügen und Vereinsfestlichkeiten, leitete Herbert mit viel Fleiß, Ausdauer und Freude am Vereinsleben. Nicht nur die Spuren seiner Vereinsführung, sondern auch die Freundschaft und Kameradschaft bleiben uns erhalten. Als Dankeschön überreichte der 2. Vorsitzende Georg Hofmann bei der Generalversammlung an Herbert Schalk einen geschnitzten Hl. Florian und die Anwesenden spendeten langanhaltenden Applaus.

Vielen Dank auch an Herbert Ried für seine sehr gute, gewissenhafte Führung unserer Kasse in den letzten 16 Jahren!

Bürgermeisterin Karina Fischer schloss sich den Gratulanten an und überreichte den Geehrten Geschenke der Gemeinde. Sie bedankte sich in einer kurzweiligen Ansprache bei allen Feuerwehrmännern für die vielen geleisteten Einsätze und wünschte ihnen stets gesunde Heimkehr von ihren Einsätzen.

Zum Jahresende möchten wir uns bei allen bedanken, die uns heuer wieder bei unserer Arbeit unterstützt haben. Ein besonderes Dankeschön möchten wir an unsere Fördermitglieder richten und die neu hinzugekommenen Fördermitglieder in unserem Verein begrüßen. Um unsere Fahrzeuge und Geräte besser reinigen zu können, haben wir aus den Mitgliedsbeiträgen in diesem Jahr einen Hochdruckreiniger mit Zubehör angeschafft.

Wir wünschen Euch allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021!

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Im Namen der Vorstandschaft
Hermann Hofmann, 1. Vorstand

Natur- und Gartenfreunde Eggenthal

Projektabschluss
»Außenanlagen Marien-Seelenkapelle«

Im Jahr 2011 nahm die Neugestaltung der Außenanlage der Marien-Seelenkapelle ihren Anfang. Die an die Kapelle angrenzende Wiese wurde in ein von großen Steinquadern gefasstes Rondell verwandelt, welches Konzertbesucher und Hochzeitsgesellschaften zum Verweilen einlädt. Die Inbetriebnahme des Brunnes im Friedhof ein Jahr später, wurde von allen Grabbesitzern sehr begrüßt. Auch die Erneuerung des Eingangsbereichs zur Mönchswohnung wurde 2013 in Angriff genommen und wieder wurde mit großer Einsatzfreude ein gelungenes Ergebnis erzielt.

Ziel des letzten Projektabschnittes war es nun, einen **barrierefreien Zugang** zur Seelenkapelle zu errichten. Im Oktober wurde dafür die Porphyrtreppe entfernt und durch eine großzügig angelegte Treppe aus Muschelkalk ersetzt. Der barrierefreie Zugang zur Seelenkapelle wurde in die Treppenanlage formschön integriert. Die Kosten für das Steinmaterial wurden von der Gemeinde übernommen; die Kosten für die weiteren Baumaterialen tragen die Natur- und Gartenfreunde. Mit der Neubepflanzung wurde das Projekt die »Neugestaltung Außenanlagen Marien-Seelenkapelle« zu einem sehr erfolgreichen

Bild: »vorher«

Bild: »nachher«

Abschluss gebracht. Wieder hat dieses tolle Ergebnis gezeigt, dass solche Vorhaben nur gelingen, wenn alle zusammenhelfen und mit großer Einsatzbereitschaft und Freude dabei sind.
Aus diesem Grund möchten wir uns sehr herzlich bei allen Helfern für ihren großen ehrenamtlichen Arbeitseinsatz, für die unentgeltlich geleisteten Maschinenstunden und ihr großes Engagement bedanken.

Vorplatz Leichenhalle
In Zusammenarbeit mit der Kirchenverwaltung und dem Pfarrgemeinderat wurde der Vorplatz zur Leichenhalle aufgearbeitet.
Der Vorplatz wurde mit einem neuen Rasenbelag umgrenzt und der Plattenbelag ausgeglichen. Des Weiteren wurden Teile der Kirchenmauer neu verputzt und mit dekorativen Steinen umfasst. Die Natur- und Gartenfreunde trugen mit Materialspenden und ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden zum Gelingen dieses Projektes bei.

Ferienfreizeit Kinder
Im Rahmen der diesjährigen Ferienfreizeit gingen die Kinder am Röhrwanger Bach unter dem Thema »Leben rund um das Wasser« auf Expeditionstour. Die Kinder wurden eingeladen, die Wassertiere in ihrer natürlichen Umgebung zu erforschen und zu beobachten. Mit Erstaunen stellten unsere Hobbyforscher fest, wie viele verschiedene Wassertiere sich in unserem Bächle aufhalten und wie faszinierend das Leben im Wasser sein kann.

Kräuterbuschen binden
Am 15. August wird in den bayerischen Gebieten noch ein schöner Brauch gehegt, der Achtung vor der Schöpfung zeigt. Verschiedene Kräuter werden gesammelt, gebunden und in einem Gottesdienst gesegnet.

Auch dieses Jahr waren die Natur- und Gartenfreunde wieder dabei, dieses Brauchtum zu bewahren und boten die gebundenen Kräuterbuschen an. Der Spendenerlös kommt immer der Gestaltung der Marien-Seelenkapelle zugute.

XXL-Adventskranz

Zur Einstimmung auf die Adventszeit schmückten die Natur- und Gartenfreunde erstmals den Platz vor der Gemeinde mit einem großen Adventskranz und trugen somit zum Eggenthaler Dorfadvent bei.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen aktiven und passiven Mitgliedern für die tatkräftige und auch finanzielle Unterstützung und wünscht Allen eine geruhsame Weihnachtszeit und vor allem ein gesundes Jahr 2021.

Thomas Eichhorn, Vorstand

Musikverein Eggenthal e.V.

Liebe Eggenthalerinnen und Eggenthaler,
der musikalische Sommer und Frühherbst war für den Musikverein noch von frohem Schaffen und Proben geprägt. Nach anfänglichen Gesamtproben mit der gesamten Kapelle in der Turnhalle und Vorfreude auf ein Jahreskonzert Ende November, wurden diese Pläne von den ansteigenden Infektionszahlen und den damit verbundenen notwendigen Maßnahmen leider durchkreuzt. Der Probenbetrieb wurde zum Schutze aller eingestellt und das Jahreskonzert musste leider abgesagt werden. Sollte es uns möglich sein, versuchen wir im Frühling ein kleines Nachholkonzert zu gestalten oder der Dorfgemeinschaft anderweitig zumindest eine kleine musikalische Freude zu bereiten.
An dieser Stelle gilt unser Dank nochmals dem Sportverein, welcher die Örtlichkeiten in der Turnhalle für Proben zur Verfügung stellte.
Was die Musikfestvorbereitung 2021 anbelangt, halten wir vorerst am Termin Ende Juli bzw. Anfang August fest. Aufgrund der sprunghaften Entwicklung kann noch nicht auf lange Sicht geplant werden. Die Vertreter der Vereine sowie musikalische Gremien aller Ebenen tagen weiterhin online und beraten über Maßnahmen, Durchführbarkeiten und mögliche Konsequenzen. Sie sind jedoch ebenfalls an aktuelle Entwicklungen und Veränderungen gebunden. Sollten handfeste Ergebnisse feststehen, welche unser Musikfest betreffen, werden Sie natürlich umgehend informiert.
Da auch weiterhin keine Lockerungen bezüglich Proben in Gruppen in Sicht sind, raten wir Ihnen, Ihre Blockföten abzustauben und selbst für musikalische Gestaltung unterm Christbaum und während der Feiertage zu sorgen. Die Zeit ohne Breitensport oder Versammlungen können ausgiebig genutzt werden, um »Stille Nacht«, »Oh Tannenbaum« und Co gegebenenfalls nochmals aufzufrischen.
Frohe Weihnachten und einen gesunden Rutsch in das neue Jahr wünscht der Musikverein Eggenthal.

Julia Roßkopf, Musikverein Eggenthal e.V.

Sportverein Eggenthal

Der Sportverein Eggenthal hat einen neuen Vorstand

Andreas Dempfle, bisher zweiter Vorsitzender, folgt auf Erwin Hofmann. Dieser hatte bei der Generalversammlung des SV Eggenthal erklärt, dass er nach 18 Jahren nicht mehr als Vorsitzender zur Verfügung steht. Die Übergabe an eine neue Vorstandschaft war laut Erwin schon länger geplant und in die Wege geleitet worden und er sieht die Weiterführung des Vereins in guten Händen. Andreas Dempfle bedankte sich bei Erwin Hofmann für dessen überragende und nachhaltige Arbeit für den SVE und überreichte ihm ein Geschenk unter großem, länger anhaltendem Beifall mit stehenden Ovationen. Unter der Leitung von Erwin Hofmann wurde u. a. das Sportgelände durch eine neue Tribüne, Kioskgebäude und vor 4 Jahren um die neue 2-fach Sporthalle erweitert. Erwin wird dem Verein jedoch weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung stehen und u. a. seine Abteilungs- und Übungsleiterfunktionen weiterhin wahrnehmen. Neu in der Vorstandschaft begrüßen dürfen wir Johannes Bader, der als neuer zweiter Vorstand gewählt wurde. Im Amt bestätigt wurden Norman Brechter als Kassier sowie Renate Auerbacher als Beisitzerin. Leni Engstler, Werner Vogel, Werner Haberhauer und Siegfried Hofmann wurden für 50-jährige Mitgliedschaft als Ehrenmitglied geehrt.

Michael Kloiber,
Geschäftsführer

Seniorenfußball

Die sehr kurzfristigen Entscheidungen der Politik machen uns das Planen auch im Fußball schwer. Nach langem Warten auf das »Go« für die Fortsetzung der Saison und Einführung des Ligapokals, durften wir nun bis Ende Oktober wieder fast normal gegen andere Teams Fußball spielen. Jedoch war schnell klar, dass dieses Virus uns noch eine Zeit lang verfolgen wird und die ersten Spiele wurden abgesetzt.

Unsere 2. Mannschaft hat sich zum Ziel gesetzt, den letzten Platz zu verlassen und hat das zwischenzeitlich auch geschafft. Drei Siege in Folge zeigten, was für ein Potential in der Truppe steckt, wenn alle an einem Strang ziehen und die Trainingsbeteiligung dementsprechend hoch ist.

Bei der 1. Mannschaft waren die Leistungen unterm Strich in Ordnung, jedoch haben immer wieder die gleichen Fehler die Mannschaft verunsichert und wichtige Punkte sind liegen geblieben. Daran müssen unsere jungen Spieler arbeiten, um den nächsten Entwicklungsschritt zu machen.

Nachdem sich die Corona Situation wieder verschlechtert hat, sind wir Fußballer nun bereits in der Winterpause. Offizielle Hallenmeisterschaften vom BFV finden diesen Winter nicht statt und wir schauen weiter in eine kaum planbare Restsaison.

Ob und wann wir in der Halle trainieren können ist noch völlig offen. Aber nichtsdestotrotz bleiben wir zuversichtlich und hoffen das Beste.

Gute Neuigkeiten haben wir im Bereich der Jugend. Denn hier haben wir für den bisherigen Jugendleiter Markus Schmid – der im Sommer das Amt niedergelegt hat – mit Hubert Wiedemann einen alten Hasen wieder aktivieren können. Vielen Dank Markus, für deine Top Arbeit für den SVE! Hubbi ist momentan eingesprungen und wird den Posten nicht langfristig übernehmen. Deshalb suchen wir bereits einen Unterstützer, der in Zukunft Hubbi ablöst und die SVE Jugend leiten wird. Bei Interesse an diesem wichtigen Job, wendet euch einfach an Hubbi, mich oder Uli Mammensohn und bringt eure Ideen und Leidenschaft für den Fußball mit ein.

Wolfgang Ried, Abteilungsleiter Fußball

SVE-Jugend-Fußball

Natürlich hat auch dem Kinderfußball das Coronavirus das Leben schwer gemacht. Im Sommer hat es so ausgeschaut, als ob der SVE ohne eigene Kindermannschaft in die neue Saison geht, da einfach zu wenig Spieler vorhanden waren. Zudem fehlten für die G- und F-Jugend die Trainer. Gottseidank hat sich das Blatt aber noch gewendet und es ist gelungen, eine G-, F- und E-Jugend zu stellen. Zunächst haben Markus Schmid und Jürgen Öttil es geschafft, dass für die E-Jugend eine Spielgemeinschaft mit Baisweil zustande kam. Diese läuft gut und es konnte die Herbstmeisterschaft gefeiert werden. Mit Jürgen Öttil sind wir auch auf der Trainerposition sehr gut vertreten.

Es wäre schön, wenn wir noch Kinder der Jahrgänge 2010–2011 für die E-Jugend gewinnen könnten, da wir dort von Eggenthaler Seite immer noch nicht auf Rosen gebettet sind. Es sind natürlich auch alle an Fußball interessierten Mädchen herzlich willkommen.

Bei einem Schnuppertraining mit den Kindergartenkindern Ende Juli und mit drei Schnuppereinheiten im August mit den Kindern der Jahrgänge 2012 bis 2016 konnten sehr viele Kinder vom Spaß am Fußball überzeugt werden. Hier waren Jürgen Rohrmayer, Stephan Schneider, Matthias Reichart, Dominik Deli und Hubbi Wiedemann aktiv, die von Vorstand Andreas Dempfle und Abteilungsleiter Wolfi Ried tatkräftig unterstützt wurden. Es waren vier tolle Veranstaltungen, die allen viel Spaß gemacht haben. Es gab viele strahlende Kinderaugen, als es zum Abschluss für alle einen kleinen Pokal gab. Inzwischen gab es einen regulären Trainingsbetrieb mit den Kindern und es lief bis zum Corona-bedingten Abbruch sehr gut.

Leider konnte die G-Jugend noch keine Spiele bestreiten, da hier alles der Pandemie zum Opfer fiel. Die F-Jugend hat dreimal gespielt und dabei schon zwei Siege errungen, obwohl das Team komplett neu aufgestellt worden war. Trainiert wird die F von Jürgen Rohrmayer und Dominik Urbin. Für die G sind Matthias Reichart und Stefan Schneider verantwortlich. Super, dass wir diese vier tollen Trainer gewinnen konnten.

Schön ist auch, dass Mädchen und Buben aus allen Ortsteilen den Weg zu uns gefunden haben, was dem künftigen Dorfleben in Eggenthal gewiss nicht schaden kann. Alle Kinder, die sich noch nicht dazu entschließen konnten, beim Fußball Vollgas zu geben sind natürlich jederzeit willkommen.
Wir hoffen, dass die Zeiten des Lockdowns bald vorüber sind und wir mit unseren SVE-Kids in der Halle trainieren können. Die Trainer werden sich melden, sobald es etwas Neues gibt.
Ein Dank noch an Marion Engstler und Katja Wiedemann, die sich im vergangenen Jahr um unsere Jüngsten gekümmert haben und ihre kleine Gruppe hervorragend betreuten.

JFG Mühlbachtal

In der D-Jugend sind wir mit drei Teams am Start. Nach der starken letzten Saison spielt die D1 heuer sogar in der Kreisliga und belegt momentan einen überragenden zweiten Platz.
Auch die D2 ist in ihrer Gruppe Zweiter und die D3 sogar Erster. Trainer von den 40 Kindern der D-Jugend sind Dominik Deli und Andreas Müller aus Eggenthal, Christoph Helbig aus Irsee und aus Friesenried Thomas Gerle und Jürgen Hildebrand.
Nachdem wir letztes Jahr die C-Jugend wegen Spielermangel abmelden mussten, war klar, dass wir auch heuer ein schwieriges Unterfangen vor uns haben. Aber trotz nicht so tollen Ergebnissen haben wir hier einen guten Trainingsbesuch und wieder motivierte Kids. Aufgrund der negativen Erlebnisse in der Vorsaison, haben einige Spieler leider aufgehört. Es würde uns freuen, wenn es der ein oder andere wieder probieren würde. Was man so hört, schlummert da einiges an Qualität und es wäre toll, wenn man diese Qualität wieder auf dem Fußballplatz sehen könnte.
Der Dank gilt folgenden Trainern: Calo di Chiazza, Konstantin Ficker und Georg Frank aus Friesenried und Stefan Jennewein aus Baisweil.
Wir sind auf der Suche nach einem Betreuer aus Eggenthal, der sich um unsere Spieler kümmern würde.

Bei der B-Jugend hat sich nach holprigem Trainingsstart eine tolle Gruppe gefunden, die leider im letzten Spiel unglücklich verlor und somit den Sprung auf den zweiten Platz verpasst hat.
Trainer sind hier Wolfgang Albrecht und Michael Reisach aus Irsee, Walter Neth und Markus Schmid aus Eggenthal und Albert Wölfle aus Baisweil.

Auf einem guten zweiten Platz steht die A-Jugend. Hier haben wir einen großen und sehr starken Kader. Das besondere hier: die jungen Trainer, die zusammen mit der Mannschaft ein Top-Team bilden. Die Trainer hier: Gabriel Wörz und Roman Gerle aus Friesenried und Martin Kögel und Stefan Hörger aus Eggenthal. Und im wahrsten Sinne des Wortes, das Mädchen für alles: unsere Inge Neth.
Leider befinden wir uns ja jetzt schon wieder im Lockdown und so wurde zum 2. November unser Spielbetrieb eingestellt. Wir wollen aber in dieser schwierigen Zeit den Kontakt zu unseren Kickern nicht verlieren und die Kids in Bewegung halten.
So gibt es jede Woche eine Online Trainingseinheit sowie einen Wettbewerb. Unser D-Jugend-Trainer Dominik Deli gibt eine Übung vor und jeder sollte daheim diese Übung nachmachen und filmen. Für jeden Jahrgangsbesten gibt es kleine Preise. Unter allen Teilnehmern wird dann noch ein Gutschein verlost.
Die 100 Jungs und 2 Mädels der JFG wurden neu eingekleidet. Neben Trainingsanzügen gab‘s auch Regenjacken, Sweatshirts und T-Shirts für unsere Kids. Herzlichen Dank hier an unsere Sponsoren: Allgäuer Elektroservice Irsee, Saliplan Baisweil, Schleifer Baggerbetrieb und Gerüstbau Romatsried, HDM Holzbau Blöcktach und Fahrschule Feder Kaufbeuren. Bei der Ausstattung der Trainer wurden wir von der Versicherung Signal / Iduna von Hermann Egger aus Blöcktach unterstützt.

Hier zeigen vier Spieler der D-Jugend die neue Kollektion der JFG Mühlbachtal:

Leider musste die Jahreshauptversammlung der JFG auch abgesagt werden, was sehr schade ist, da hier ein neues Team die Arbeit aufnehmen will. Soviel sei gesagt, dass Thomas Gerle aus Friesenried den Vorsitz übernehmen wird und Dominik Deli als sportlicher Leiter ein neues Konzept erarbeitet hat, um unsere Teams weiterzuentwickeln. Auch soll der Spaß nicht zu kurz kommen. Sind wir mal gespannt, vielleicht gibt's dazu dann im Frühjahr einige Neuigkeiten zu berichten.
Hubert Wiedemann, Fußball-Jugendleiter

SVE-Damenmannschaft

Nach einer starken Vorbereitung mit einigen erfolgreichen Vorbereitungsspielen unter besonderen Umständen freuten wir uns darauf, endlich wieder um Punkte kicken zu können. Anfang Oktober sollte es dann endlich soweit sein. Gegen den SV Auerbach gewannen wir 1:4 durch eine tolle Mannschaftsleistung. Leider konnten wir unsere Motivation und gute Form nicht mehr auf dem Platz zeigen, da die letzten drei Punktspiele Corona-bedingt ausfielen.
In einer für alle Beteiligten nicht ganz einfachen Situation bedanken wir uns im Namen der gesamten Mannschaft bei unseren Trainern Daniel Hannich und Andi Kirmaier für ihr Engagement.
Sabrina Schregle und Pia Mann, Abteilungsleitung Damen-Fußball

Ballbina kickt

Nachdem Anna Kronewiter schweren Herzens das Ballbina-Team verlassen hatte, unterstützen mich fortan Hannah Kirmaier und Katja Wiedemann. Aufgrund der besonderen Situation konnten leider nur wenige Trainingseinheiten stattfinden. Jedoch organisierten wir endlich das lang ersehnte erste richtige Spiel gegen die Ballbinas aus Auerbach. Mit einer überragenden Leistung gewannen wir mit 10:1.

Bei allen Mädels möchte ich mich im Namen des Teams für den Spaß und die Motivation bedanken. Ebenfalls ein riesiges Danke geht an Hannah und Kate für ihre Unterstützung!

Pia Mann

Badminton

Die beiden Badmintonmannschaften des SVE befinden sich nun schon im 4. Jahr in Folge im Ligabetrieb des Bayerischen Badmintonverbandes.

Nachdem der SVE I im letzten Ligajahr 2019/2020 in der Bezirksklasse A-Süd Schwaben auf einem sehr guten Weg war, sich im vorderen Tabellendrittel zu etablieren, wurde die Wettkampfsaison aufgrund von Corona abgebrochen. Die neue Spielzeit 2020/2021 wurde zwar gestartet, fiel aber auch Corona-bedingt dem 2. Lockdown zum Opfer und wurde nach dem 1. Spieltag wieder abgebrochen. Dasselbe Schicksal widerfuhr auch der 2. Mannschaft.

Organisatorisch gibt es eine Änderung in der Abteilung Badminton: Michael Kloiber übergibt bis Ende 2020 sein Amt als Abteilungsleiter an seine Nachfolgerin Tanja Dressler. »Kloibi« hat mit Fertigstellung der neuen Sporthalle die Abteilung ins Leben gerufen und im Laufe der letzten 5 Jahre zwei Mannschaften im Spielbetrieb etablieren können. Die Abteilung umfasst mittlerweile 20 aktive Spieler aus Eggenthal und der näheren Umgebung. Der Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksklasse im Jahr 2017/2018 ist ein großer Erfolg für die noch junge Abteilung und den SV Eggenthal. Als Spieler wird er der Badminton-Truppe treu bleiben.

Michael Kloiber, Abteilungsleiter Badminton

Gymnastik, Tischtennis, Volleyball, Grundschule, Kindergarten, Veranstaltungen

Nach dem 1. Lockdown im Frühling konnte der Sportbetrieb leider nur für kurze Zeit angeboten werden. Seit dem 2. Lockdown im November dürfen zumindest noch die Kindergartenkinder unsere Sporthalle nutzen.

Da aktuell nicht absehbar ist, wann wir die Sporthalle wieder öffnen dürfen und somit wieder Sport möglich ist, werden von der Abteilung Gymnastik ab Dezember 2020 einige Übungsstunden online angeboten. Weitere Infos dazu findet ihr im beigelegten Flyer sowie auf unserer Homepage unter www.sv-eggenthal.de.

Den für Januar wieder geplanten Neujahrsempfang müssen wir aufgrund der Corona-Pandemie leider absagen. Wir hoffen, diese wie auch alle anderen Veranstaltungen sowie unseren »normalen« Sportbetrieb baldmöglichst wieder anbieten zu können.

Der SVE wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und sportliches neues Jahr.

Andreas Dempfle, 1. Vorstand Sportverein Eggenthal

Festtagsgenuss vom regionalen Rind aus Eggenthal

Fleischpakete und Einzelstücke auf Wunsch vom **Pfaffnbichl Weideochsen** oder **100% Fullbood Wagyu** (Wagyu nur auf Vorbestellung)

	Weideochsen
5 Kg Probierpaket	75 €
10 Kg Fleischeslust	150 €
15 Kg Big Pack	200 €

* Enthalten sind Hackfleisch, Suppenfleisch, Braten und/oder Steaks.

Hackfleisch	1,0 €/100g
Kochsalami	1,8 €/100g
Leberkäse im Glas	3,9€/350g
Braten	1,8 €/100g

Wir liefern Dir das Fleisch direkt nach Hause.

*Nur gültig im Gemeindegebiet Baisweil, Eggenthal u. Friesenried

Mehr Infos unter www.allgäu-wagyu.de

Gute Idee für Weihnachten:
Geschenkgutscheine

Allgäu Wagyu

Öffnungszeiten:
Mo – Sa von 19:00 bis 20:00 Uhr
Adresse: Moosweg 17b, 87653 Eggenthal

Ruf an oder schreib uns Deine Bestellung auf WhatsApp
Mobil: 0176 21230452
Mail: info@allgäu-wagyu.de

Generalversammlung

Einen lustigen Abend im Schützenheim, dass gab es endlich wieder bei der Generalversammlung Mitte September. Drei Veränderungen haben die Neuwahlen zur Folge. Nach zähem Ringen (wir hatten schon lange ein Auge auf sie geworfen) konnte uns Anja dieses Jahr nicht mehr davonlaufen: Golo und Hans konnten sie als Schriftführerin für unseren Verein gewinnen. Nachdem Bobo sowieso schon lange als Mann für alle Fälle im Schützenheim unterwegs ist, ist er nun endlich auch im Vorstand als 2. Sportleiter dabei! Zudem darf ich dann vom Sofa aus zusehen, wie man beim Finanzamt so arbeitet: Claus Happel hat das Amt des Kassenprüfers übernommen. Wie die neue Vorstandschaft aussieht? So:

Generationenschießen

So richtig vorbereitet hatten sich Tobias und ich nur mit den Fingern an Whatsapp – ganz anders als Max. Der hat natürlich die ganze Freizeit im Sommer dafür verwendet, um ein neues Gewehr zu entwickeln. Was herauskam, kann sich absolut sehen lassen: Die Silberbüchse ist ein optisches Highlight. Endlich mal mit genügend Platz ausgestattet um sich auszubreiten, lief es dann auch dementsprechend gut. Gut erzogen wie wir sind, haben wir natürlich bei der Siegerehrung den Hostessen unseren Platz auf dem Siegertreppchen angeboten. Einer von uns wollte allerdings lieber doch drüben stehen, aber wer von uns wird nicht verraten.

Soviel Kompetenz und Galanterie muss entsprechend gefeiert werden. Also sind wir schön abends im grünen Baum eingekehrt. Max und ich quälten uns an einer Schubkarre ab – in 3 Jahren beim Straßenbau hatte ich nie solange an einer einzigen Schubkarrenladung geknabbert. Nur brauchte Bobo eine Extrawurst. Die hat ihm die Wirtin dann auch gern gebracht. Ich hätte euch zu gern den Vorher-Hinterher-Vergleich geliefert. Leider ist das Blättle nur Din-A5 …

Kadertraining

Vor zwei Jahren hat unser Verein schon einmal am Generationenschießen teilgenommen. Der 3. Platz bescherte uns damals eine Trainingseinheit mit einem Kadertrainer – den wir bis dahin noch nicht eingelöst hatten. Also war der Preis noch zu haben – und wir haben ihn auch beim zweiten Mal wieder mit nach Hause genommen. Den Verein, der ihn unbedingt zweimal sehen wollte – oder doch nicht – wollte sich dann der Kadertrainer unbedingt ansehen. Und so kam Rudi dann Anfang Oktober ins schöne Bayersried. Bei strahlendem Sonnenschein absolvierten wir mit ein paar ausgewählten Jugendschützen eine Extratrainingseinheit. Ich persönlich glaube, dass er gern jederzeit wiederkommen würde, auch wenn wir es das nächste Mal nicht auf's Treppchen schaffen. Übrigens hat er mir angeboten einen guten Preis für die eine oder andere Waffe zu machen. Gern mal kurz anfragen, vielleicht gilt sein Angebot noch!

Was erwartet uns demnächst? Die Auflagen für die Schießstätte wurden erneuert. Auf uns kommt also neben einem neuen Feuerlöscher wieder jede Menge Blech zu. Außerdem steht noch der Jugendraum an. Ich hoffe ihr freut euch mit uns auf eine bald anfangende neue Saison.

Bleibt's gesund – und nicht nur Glühwein trinken. Die bayrischen Molkereien & Brauereien brauchen euch!

Georg Greisel

Große Spendenbereitschaft in Corona-Zeiten – Hilfe kommt an!
»Wir haben mehr Angst vor dem Hunger als vor dem Virus«, so war die Botschaft aus Mae Luiza aus den Favelas im fernen Brasilien. Mit unserem Spendenaufruf und den Aktionen rund um das Patroziniumsfest konnten wir dank zahlreicher Spenden die Menschen in ihrer Not unterstützen.

Spendenaufruf, Kuchenverkauf vor dem Fest und Benefizserenade des Musikvereins ergaben die überragende Summe von 2.750,– Euro. Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir von der Brasilienhilfe, aber auch unsere Freunde aus Mae Luiza allen Spendern, der Familie Kögel und dem Musikverein für die großartige Unterstützung.

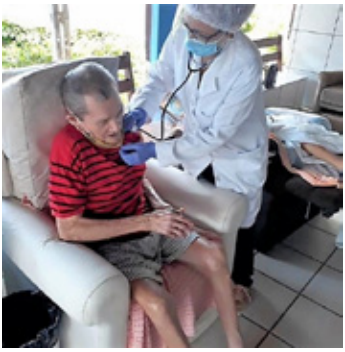
Dass die Hilfe ankommt, zeigen die Rückmeldungen aus Mae Luiza. Josèlia, die zusammen mit Padre Robèrio das Casa Crescer (die dortige Pfarrgemeinde) leitet, berichtet zur Situation vor Ort:

- Mit Aktionen gegen Hunger konnten wir die größte Not lindern: Spenden und kleine staatliche Hilfen waren die Grundlage, um Grundnahrungsmittelpakete an die Familien zu verteilen.
- Menschen sind erfinderisch, verkaufen Dinge, um etwas Geld zum Überleben zu haben.
- Manchen wohnen bei Verwandten, um keine Miete zahlen zu müssen. So muss keiner auf der Straße leben.
- Kein Unterricht an öffentlichen Schulen in ganz 2020; sehr beunruhigend, weil keine Möglichkeiten bestehen, Abschlüsse zu errei-

chen. Privatschulen bieten Unterricht in kleinen Gruppen an, den sich aber nur Reiche leisten können.

- Online-Unterricht kaum möglich, weil viele Familien nicht über einen Internetanschluss verfügen.
- Casa Crescer hat WhatsApp-Gruppen eingerichtet, um Lese-, Schreib- und Rechenaufgaben zu verschicken. Lehrer schreiben Briefe an Schüler, um den Kontakt nicht zu verlieren.
- Kontaktbeschränkungen sind problematisch, weil v. a. Kindergartenkinder Nähe verspüren wollen, aber Umarmen und Berühren nicht möglich sind.
- Infektionszahlen sind nicht bekannt, weil nur wenige Tests verfügbar sind. Gott sei Dank sind nur wenige Todesfälle zu beklagen. Seit September scheinen die Infektionszahlen zurückzugehen.

Manche Probleme scheinen mit denen in unserem Land vergleichbar



und doch fehlt ein System, das soziale und wirtschaftliche Unterstützung leistet. So helfen sich die Menschen mit unserer Hilfe, so gut es geht, selbst. Und das Wichtigste schreibt Josèlia ganz zum Schluss: »Insgesamt herrscht eine gewisse Besorgnis darüber, wie es weitergeht, aber es überwiegt die Dankbarkeit, dass wir nicht alleine sind«.

Diese Dankbarkeit geben wir gerne an Sie weiter.
Und falls jemand seine Weihnachtsspende den Menschen in Mae Luiza zukommen lassen möchte, bitten wir um Überweisung oder Einzahlung auf unser Konto mit der IBAN DE86 7336 9871 0000 0220 20 bei der Raiffeisenbank Eggenthal.

Herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung in diesem schwierigen Jahr, bleiben Sie gesund!
Remig Kirchmaier

Bayerischer Bauernverband Bayersried-Holzstetten

In der Weihnachtsbäckerei …
ist unser Motto bei der Gestaltung unseres Fensters Nr. 4 des Gemeindeadventskalenders. Wir möchten mit dem nachfolgenden Rezept Lust auf Weihnachtsbäckerei machen. *Kleiner Tipp:* Je hochwertiger die Zutaten, desto besser schmeckt's – regional ist optimal.

Feiner Mandelstollen
200 g frische Butter
3 Eier (am besten von den eigenen Hühnern)
130 g bayerischer Zucker
20 g Vanillezucker selber gemacht
1 Prise Salz
4 Tropfen Butter-Vanille-Aroma
100 g fein geriebene Mandeln
250 g Quark
500 g Mehl
½ Päckchen Backpulver
Zerlassene Butter
Puderzucker

Die zimmerwarme Butter schaumig rühren, Eier, Zucker, Vanillezucker, Salz und Aroma unterrühren. Quark, Mandeln, Mehl und Backpulver unterheben und rasch zu einem glatten, festen Teig zusammenkneten. Stollen formen und bei 180 Grad Ober-Unterhitze ca. 1 Stunde backen. Noch heiß mit zerlassener Butter bestreichen und danach mit Puderzucker bestreuen.

»Freude ist keine Gabe des Geistes,
sie ist eine Gabe des Herzens.«

Die Bäuerinnen und Bauern des Ortsverbandes Bayersried-Holzstetten wünschen eine gesegnete Vorweihnachtszeit, besinnliche Festtage und ein gesundes Jahr 2021!
Markus Fischer, Obmann & Karina Fischer, Ortsbäuerin mit Vorstandschaft

Hand in Hand – Ruka Ruci e.V.

Aktuell: Die Warenannahme in unserer Sammel- und Sortierstelle Kaufbeuren ist bis Ende Dezember geschlossen.
Wie in der Presse von anderen Organisationen bereits berichtet wurde, wird auch bei uns zurzeit sehr viel Ware abgegeben, aber leider mit einem hohen Anteil, der nicht für den Secondhand-Bereich verwendbar ist. D. h. der Sortier- und Entsorgungsaufwand ist wesentlich aufwändiger geworden.
Der Sortierbetrieb läuft natürlich weiter, da die Unterstützung in Zentralkroatien nach wie vor benötigt wird. Mitte November wurde von unseren fleißigen Helfern der dritte große LKW dieses Jahr beladen. Die nächste Fahrt wird im Januar 2021 stattfinden.
Nach den Weihnachtsferien wird die Warenannahme wieder geöffnet sein: Kaufbeuren Frühlingsweg 2 (ab Januar 2021: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr und Freitag von 15 bis 17 Uhr).
Wir freuen uns dann wieder über die Anlieferungen Ihrer guterhaltenen Damen-, Herren- und Jugendkleidung. Paarweise gebündelte Schuhe, Handtaschen, Gürtel sowie gut erhaltene Heimtextilien, Deko und Geschirr. Wir bitten um Verständnis, dass wir leider keine verwaschene, verschmutze oder kaputte Kleidung mehr annehmen können.
Da die aktuelle Pandemielage eine Durchführung der noch ausstehenden Jahreshauptversammlung immer noch nicht zulässt, werden wir diese frühestens im Januar oder Februar 2021 abhalten können. Hannah Kees (Vorstand), Harald Hehl (stellvertr. Vorstand) und Gabi Schindele (Kassenwartin) bleiben natürlich bis zum Abschluss der Neuwahlen vollumfänglich im Amt.
In Kroatien sind weiterhin alle unser Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen und Freunde gesundheitlich nicht von Corona betroffen. Allerdings ist die allgemeine Situation sehr schwierig. Viele Menschen sind von Einkommenseinbußen betroffen und von Jobverlust bedroht. Der Tourismus ist ab Sommer nahezu komplett zum Erliegen gekommen und damit auch die Einnahmequelle von vielen Menschen aus

Zentralkroatien, die bisher den Sommer über am Meer den Unterhalt für ihre Familien verdienen konnten.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Helferinnen und Helfern, Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für ihre unermüdliche Unterstützung und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und – trotz der Einschränkungen – ein wundervolles Weihnachtsfest.

Harald Hehl, 2. Vorstand

Sozialstation Buchloe-Germaringen-Pforzen e.V.

Neueröffnung Pflegeberatungsstelle in Germaringen ab Dienstag, den 01.12.2020

Sie selbst, Ihr Partner, ein Elternteil oder ein anderes Familienmitglied benötigt Unterstützung. Sei es altersbedingt, durch Krankheit oder einen Unfall.

Aus der Erfahrung unserer täglichen Arbeit wissen wir, dass es schwierig ist, in solchen Situationen den Überblick zu behalten.

Aufgabe unserer Pflegeberater ist es, Sie kompetent bezogen auf Ihren individuellen Hilfebedarf bzw. den Hilfebedarf Ihres Angehörigen, sowie zu allen Fragen rund um die häusliche Pflege zu beraten. Die Pflegeberatung ist für Sie kostenlos und vertraulich.

Die **Pflegeberatung findet jeden Dienstag von 14–17 Uhr in der Gemeinde Germaringen** statt. Die Adresse lautet: Westendorfer Str. 4a, 87656 Germaringen.

Wir möchten Sie bitten, vorab telefonisch einen Beratungstermin unter Tel. 08241 4160 zu vereinbaren. Bei Bedarf sind Termine auch außerhalb der oben genannten Beratungszeit möglich.

Sozialstation Buchloe-Germaringen-Pforzen e.V.

Füreinander * Miteinander * Termine * Generation 60+

Ausbreitung des Corona-Virus – Hinweise in eigener Sache
Aus aktuellem Anlass können viele der nachfolgenden Termine/ Angebote momentan nicht stattfinden. Bitte beachten Sie hierzu zukünftige Bekanntmachungen in der Presse bzw. Aushänge in der Gemeinde.

In der Sporthalle: Fitness/Gymnastik/Yoga,
siehe Sportvereinsanzeiger

Schützenheim Bayersied:
Fitness für Körper + Geist, Montag 20.00 Uhr

Unterhaltungsnachmittag in der Bücherstube:
jeden 1. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr.
Wenn Sie abgeholt werden möchten, weil Sie auswärts wohnen oder schlecht zu Fuß sind, bitte beim Pfarramt melden, **Tel. 08347 284**

Spielenachmittag im Pfarrheim:
jeden 3. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr

Gasthof Krone: Stammtisch jeden Donnerstagnachmittag, jeden Sonntag Mittagessen nach dem Motto: »Gemeinsam statt einsam«, auf Wunsch Seniorenteller

Wenn es beschwerlich wird

Fahrbereit: wenn Sie niemanden erreichen:
Lisa und Günter Treml, **Tel. 08347 9811183**

Friseur: kommt zu Ihnen nach Hause, bitte bei Frau Erna Bayrhof nachfragen, **Tel. 08347 9209565**

Fußpflege: Studio Tina Marten, Baisweil, bietet komplette Fußpflege auch bei Problemfüßen, **Tel. 08340 541**

Computerprobleme? Rat erteilt W. Böck, **Tel. 08347 1530**
Besuchsdienst: Pfarramt **Tel. 08347 284**
Gemeinderollstuhl: bei Familie Bayrhof, **Tel. 08347 9209565**
Abholservice: Zahnarztpraxis Kautz-Struß, **Tel. 08347 981440**

Unterstützung für betreuende/pflegende Angehörige:
Katalog für Essen auf Räder des BRK, der Wegweiser 60+ des LRAs und weitere Hilfsangebote sind am Info-Stand in der Gemeinde erhältlich oder *www.sozialportal-ostallgaeu.de*, Imgard Schnieringer, **Tel. 08342 911-435**

Info zur offenen Behindertenarbeit – Freizeit BRK Ostallgäu:
Birgit Welz, **Tel. 08342 966944**, Tagesausflüge vorher anmelden!

Pflegeberatung der Landwirtschaftlichen Krankenkasse:
Frau Franz, **Tel. 0821 4081-110**

Pflegeberatung der AOK: Frau Ulrich, **Tel. 08341 431-264**

Kontaktstelle Demenzhilfe Buchloe
Heideweg 4 (bei BRK-Tagespflege), 86807 Buchloe
Tel. 08241 9974782
E-Mail: *demenzhilfe.buchloe@kvostallgaeu.brk.de*

- Information und Beratung (kostenlos und vertraulich)
- Demenzhelferschulungen und stundenweise Betreuung in der Familie
- Möglichkeit zur ehrenamtlichen Betätigung gegen Aufwandsentschädigung
- Monatlicher Demenzstammtisch

Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf
Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit
Beethovenstr. 2, 87616 Marktoberdorf, **Tel. 08342 966943**

Eggenthaler Gutschein-Aktion

MIR SCHENKAT WAS GUAT´S VO DRHOIM

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

jetzt beginnt die schöne Vorweihnachtszeit und somit auch die Suche nach dem passenden Geschenk für unsere Lieben.
So mancher von Euch überlegt sicherlich schon was schenken in dieser außergewöhnlichen Zeit?

Die Frage beschäftigt auch uns als Bürgermeister und Gemeinderat.

Viele unserer Eggenthaler Betriebe gingen und gehen durch schwere Monate der coronabedingten Einschränkungen.

Die Idee: Wir schenken Gutscheine von so vielfältigen Leistungen unserer Betriebe und zeigen damit unsere Verbundenheit.

Vielen Dank für`s Mitmachen!

Karina Fischer	Erwin Hofmann	Thorsten Haug
1. Bürgermeisterin	2. Bürgermeister	3. Bürgermeister

und Gemeinderat